

Kann man Patente verstehen? Wie liest man Patente richtig?

Termin

18.11.2011 | 09:00 – 16:30 Uhr

Referent

Christoph K. Engel | engel Patentanwaltskanzlei, Suhl

Ziel

Sie können die wesentlichen Inhalte von Patentdokumenten schnell erfassen und die technischen Anweisungen erschließen. Sie haben einen erweiterten Kenntnisstand zum Patentwesen

Zielgruppe

Personen aus Wissenschaft und Technik, Patentingenieure / Patentmanager, Patentrechercheure

Voraussetzung

Grundkenntnisse im Patentwesen sind wünschenswert

Inhalt

Wie liest man Patente richtig?

Welche Wirkungen haben Patente?

- **Patentdokumente als Informationsquelle**
 - Schnelles Erfassen der wesentlichen Inhalte
 - Erschließen der technischen Anweisungen
 - Nutzung der Querverweise auf andere Dokumente
- **Patentdokumente als Stand der Technik**
 - Was steht einer späteren Patentanmeldung entgegen?
 - Welches sind die nächstliegenden Dokumente?
 - Was ist Neuheit?
 - Wann liegt erfinderische Tätigkeit vor?
 - Was heißt erfinderischer Schritt beim Gebrauchsmuster?
- **Patente als Schutzrechte**
 - Schutzwirkungen des Patents
 - Rechtsstand überprüfen
 - Definition des Schutzbereichs
 - Bedeutung der Patentansprüche
 - Prüfung des Verletzungstatbestands
 - Behandlung von äquivalenten Realisierungen
 - Umgehungsmöglichkeiten
 - Risiken der Schutzrechtsverletzung
 - Angriffe auf Schutzrechte als Verteidigungsform
 - Besonderheiten des Gebrauchsmusterschutzes

Informationen

Post

Technische Universität Ilmenau
PATON | Landespatentzentrum Thüringen
Postfach 10 05 65
98684 Ilmenau

Veranstaltungsort

Leibnizbau
Seminarraum 4026
Langewiesener Str. 37
98693 Ilmenau

Veranstaltungsbeginn

vormittags: 09:00 Uhr
nachmittags: 13:00 Uhr

Ihre Ansprechpartnerinnen

Frau Elke Thomä
Tel. +49 3677 69-4507

Frau Joanna Ritschel
Tel. +49 3677 69-4511

Fax +49 3677 69-4538
Mail paton.seminar@tu-ilmenau.de
Web www.paton.tu-ilmenau.de

Gebühren und Bedingungen

Ganztagesseminar: 195,00 Euro
Halbtagesseminar: 97,50 Euro

Die Mindestteilnehmerzahl für ein Seminar beträgt 4 Personen, bei Nichterreichen kann das Seminar 5 Tage vor Beginn abgesagt werden. Stornierungen Ihrerseits berücksichtigen wir deshalb nur bis 5 Arbeitstage vorher. Wird eine Anmeldung später zurückgezogen oder erscheint ein Teilnehmer nicht zum Seminar, erheben wir 50 Prozent der Seminargebühren. Für Mitarbeiter und Studierende der TU Ilmenau und anderer Hochschulen gilt die Gebührenordnung des PATON. » www.paton.tu-ilmenau.de

Anmeldung unter

paton.seminar@tu-ilmenau.de
mit Angabe von:

- Termin und Semartitel
- Teilnehmeranschrift mit Telefonnummer und Mailadresse
- Rechnungsanschrift

PATON SEMINAR

Patente recherchieren und verstehen

16. – 18. November 2011

PARTNER

STN

signo
Hochschulen
Schutz von Ideen für die
gewerbliche Nutzung

PATON
LANDES
PATENTZENTRUM
THÜRINGEN

th
TECHNISCHE UNIVERSITÄT
ILMENAU

Einführung in die Patentrecherche

Termin

16.11.2011 | 09:00 – 16:30 Uhr

Referentin

Elke Thomä | TU Ilmenau, PATON

Ziel

Sie haben grundlegende Kenntnisse zum Patentwesen, zur Auswahl des Recherchemediums (kostenfreie / kostenpflichtige Online-Datenbanken) und zu Recherchearten in Patentdatenbanken

Zielgruppe

Personen aus Wissenschaft und Technik

Voraussetzung

Windows Anwender-Kenntnisse

Inhalt

- **Einführung ins Patentwesen**
- **Die Internationale Patentklassifikation (IPC1-8)**
- **Einführung in die Patentrecherche**
- **Wichtige Informationsquellen für den Schutzrechtsbereich**
- **Datenbanken des Deutschen Patent- und Markenamts**
 - DEPATISNET, DPMA-Register
- **Datenbanken des Europäischen Patentamts**
 - ESPACENET, Europäisches Patentregister, Europäischer Publikationsserver
- **Durchführung einer Patentrecherche**
 - Recherchearten
 - Rechercheablauf
 - Recherchebeispiele
- **Online-Rechercheübungen**

Recherchestrategien in Patentdatenbanken

Termin

17.11.2011 | 09:00–12:30 Uhr

Referentin

Elke Thomä | TU Ilmenau, PATON

Ziel

Sie kennen Recherchemittel und Recherchestrategien für Patentrecherchen und die Qualitätskriterien des SIGNO-Recherchestandards

Zielgruppe

Patentingenieure / Patentmanager, Patentrechercheure

Voraussetzung

Grundkenntnisse im Patentwesen, Windows Anwender-Kenntnisse

Inhalt

- **Einteilung der Patentdatenbanken nach Inhalt, Zugang und Kostenstruktur**
- **Recherchemittel für professionelle Patentrecherchen**
- **Recherchestrategien für die grundlegenden Recherchearten**
 - Stichwortrecherchen, Klassifikationsrecherchen, strukturierte Sachrecherchen, Nummern-, Familien-, Namens-, Zitierungs-, Rechtsstands-, Überwachungsrecherchen, Patentstatistiken, Volltextanzeige, Akteneinsicht
- **Erstellung eines Rechercheberichts**
- **Komplexe Patentrecherchen von der Entwicklung bis zur Vermarktung**
- **Der SIGNO-Recherchestandard: Dokumentation der Qualitätskriterien für Recherchen nach gewerblichen Schutzrechten**
- **Recherchebeispiele und Online-Rechercheübungen**

Effiziente Recherche im WEB

Termin

17.11.2011 | 13:00–16:30 Uhr

Referent

Hans-Hermann Schwanecke | Infobroking Schwanecke, Dresden

Ziel

Sie sind in der Lage, die Recherchemöglichkeiten des WWW effektiv zu nutzen, um sich relevante Wirtschafts- und Literaturinformationen zu beschaffen und zu bewerten

Zielgruppe

Personen aus Wissenschaft und Technik, Patentingenieure / Patentmanager, Patentrechercheure

Voraussetzung

Grundkenntnisse im Patentwesen, Windows Anwender-Kenntnisse

Inhalt

- **Effiziente Recherchen im WWW**
 - Optimale Nutzung von Suchmaschinen und Spezial-Suchdiensten sowie WEB 2.0 Angeboten u.a. Blogs, Feeds und Wikis für Informationsrecherchen im Web
 - Online-Wirtschafts- und Fachliteraturdatenbanken - Recherchearten und Recherchedurchführung
 - Recherchebeispiele
- **Web-Quellen mit Wirtschafts- und Literaturinformationen**
 - Firmen- und Produktinformationen
 - Markt- und Branchendaten
 - Wirtschaftspresse und News, Fachliteratur